

Aktuelle Mitteilungen aus der KVÜ-Ammerndorf:

Überwachungszeiten

	Fließend	Ruhend	Innendienst
Rathaus			40,00 Std
Allgemein			233,50 Std
Adelsdorf	10,00 Std	12,00 Std	
Ammerndorf	19,00 Std		
Bad Windsheim	10,00 Std		
Bubenreuth	6,00 Std	18,50 Std	
Cadolzburg	17,00 Std	11,50 Std	
Herzogenaurach	43,00 Std		
Oberasbach FV	40,00 Std		
Oberasbach RV		26,00 Std	
Obermichelbach	14,00 Std		
Rückersdorf	24,00 Std		
Seukendorf	11,00 Std		
Stein	24,00 Std		
Veitsbronn	10,00 Std		
Zirndorf	33,00 Std		

Stand laut Rechnungen für Juli 2009

Die Stadt Bad Windsheim hat Ihre Überwachungsstunden in Absprache mit der GKVS ab Oktober 2009 auf 20 Stunden erhöht.

Die Stadt Langenzenn hat in Ihrer letzten Gemeinderatssitzung beschlossen, sich dem Zweckverband „KVÜ Ammerndorf“ anzuschließen. Nach kurzer Nachfrage unsererseits beim LRA-Kommunalaufsicht, steht der Aufnahme der Stadt Langenzenn nichts im Wege, sodass die entsprechenden Schritte – Zweckvereinbarung, Kontoeröffnung – eingeleitet wurden.

Die Zahlen für die kommunale Verkehrsüberwachung des Marktes Ammerndorf, weisen in einer kurzfristigen Erfolgsrechnung ein Ergebnis per 09/2009 von 8.794,97 € aus.

Testmessungen der Firma GKVS in der Vogtsreichenbacher Str. und am Bahnhofplatz haben ergeben, dass die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten teilweise erheblich überschritten werden. Daher werden dort zusätzliche Messpunkte eingetragen.